



Поделиться

Открыть



polen | wirtschaftsbild

sec info 2 / 2007

"Es ist fantastisch, aber es könnte besser sein."

Polen verzeichnete im vergangenen Jahr ein Wirtschaftswachstum von 6.1%. Im Jahr 2007 könnte dieser Wert gar noch übertroffen werden. Viele Ökonomen, auch ausländische, äussern sich enthusiastisch über die polnische Wirtschaft, die sich in schnellem Tempo entwickelt und bisher keine Anzeichen einer Verlangsamung zeigt. Alles was wachsen soll, wächst: Industrieproduktion, Export, Investitionen, Handelsumsätze. Und was fallen muss, fällt: innerhalb von drei Jahren ist die Arbeitslosigkeit von 19.5% im Mai 2004 auf 14.4% im März 2007 gesunken; die Inflation hält sich auf tiefem Niveau.

schaftsgerichtsbarkeit oder der Erwachsenenweiterbildung. Ein weiteres Problem ist die geringe Mobilität der Arbeitnehmer, begründet unter anderem in der ungenügenden Transportinfrastruktur und im Wohnungsmangel, der in manchen Regionen besteht.

Welches Bild stimmt?

Welches Bild der polnischen Wirtschaft widerspiegelt die Realität? Die beeindruckenden Indikatoren oder die internationalen Vergleiche, in denen das Land schlecht abschneidet und die Klagen der Unternehmensverbände?

Die Antwort muss lauten: Beide.

Выберите область для комментирования

Studie zur Wettbewerbsfähigkeit in der EU liegt die polnische Wirtschaft auf dem 27., das heisst auf dem hintersten Platz überhaupt. Die Fortschritte in der Strukturreform werden darin als viel zu langsam bezeichnet. Sie bestätigen die Einschätz-

Auch wenn die Regierung das Wachstum als eigenes Verdienst darstellt, verdankt die polnische Wirtschaft ihre Dynamik in erster Linie dem Beitritt zur EU. Der grosse europäische Markt



Michael Derrei©

*“Welches Bild der polnischen Wirtschaft widerspiegelt die Realität? Die beeindruckenden Indikatoren oder die internationalen Vergleiche, in denen das Land schlecht abschneidet ...? Die Antwort muss lauten: Beide.”*

ung der Unternehmensverbände, die seit langem warnen, dass ohne umfassende wirtschaftliche und soziale Änderungen dem Land in absehbarer Zeit der Stillstand droht. Unternehmer kämpfen mit bürokratischen Vorschriften, welche die Gründung neuer Firmen erschweren. Zu hohe Sozialausgaben, administrative Hürden und oftmals unverständliche und unzusammenhängende Vorschriften schaden der Entwicklung des

saugt die polnischen Waren auf, die Unternehmer haben Zugang zu günstigeren Krediten, ausländisches Kapital strömt ins Land. Die fallende Arbeitslosigkeit liegt vor allem in der Emigration ins Ausland begründet, die dank der Öffnung des Arbeitsmarkts einiger EU - Länder ermöglicht wurde. Schätzungen gemäss haben seit dem EU-Beitritt bis zu zwei Millionen Polen den Weg ins Ausland angetreten.

Новые способы делиться данными.

Теперь можно отправлять файлы в Slack или делать презентации в Zoom, не выходя из Dropbox.



Получайте необходимые отзывы

Упомяните пользователя, вместе с которым будете работать над этим файлом.